

Verhaltensempfehlungen nach TUR-Blase (Operation der Blase durch die Harnröhre)

Körper- und Wundpflege:

Duschen und Baden sind ab sofort erlaubt.

Wasser lassen:

Nach der Operation bestehen aufgrund der inneren Operationswunde häufig Reizbeschwerden beim Wasserlassen:

- häufiges Lösen von kleinen Urinportionen, auch nachts
- ausgeprägter, oft plötzlicher Harndrang, gelegentlich so stark, dass kleine Urinportionen noch vor Erreichen der Toilette abgehen können.

Diese Beschwerden, welche mit Medikamenten gelindert werden können, bessern sich mit der Heilung der Wunde in den nächsten zwei Monaten stetig.

Während den ersten 3-6 Wochen kann es immer wieder einmal Blut im Urin haben; dies ist normal. Sollten sich neue Beschwerden entwickeln oder bestehende Beschwerden beim Wasser lassen verschlimmern, sollten Sie sich bei Ihrem Arzt zu einer Kontrolle melden.

Stuhlgang:

Sie sollten auf einen regelmässigen, weichen Stuhlgang achten (siehe Essen und Trinken), da ausgeprägtes Pressen beim Stuhlgang zu Blutungen aus der Operationswunde führen kann. Leiden Sie an chronischer Verstopfung, kann vorübergehend ein mildes Abführmittel verschrieben werden.

Körperliche Belastung:

In den ersten 2 – 3 Wochen sollten körperliche Anstrengungen (Jogging, Velofahren, Tennis u. ä.) und das Heben schwerer Lasten (> 5 kg) vermieden werden.

Essen und Trinken:

Bezüglich Essen und Trinken bestehen keine Einschränkungen. Eine ausgewogene Kost mit viel Ballaststoffen (Gemüse und Früchte) ist für einen regelmässigen, weichen Stuhlgang wichtig. Auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr (> 2 Liter pro Tag) sollte geachtet werden. Dadurch wird der Wundbereich gespült und gereinigt, Infektionen vorgebeugt und Reizbeschwerden werden gelindert.

Nachkontrollen:

In der Regel findet eine erste Nachkontrolle rund 1 Woche nach der Operation statt. Dort werden auch die Befunde und das weiteres Vorgehen besprochen. Der Termin für diese Kontrolle wird vor Ihrem Austritt vereinbart. Meist findet eine erste reguläre Kontrolle 3 Monate nach der Operation statt.

Wichtig

- Im Notfall kontaktieren Sie uns bitte in der Praxis.
- Sollten Sie uns nicht erreichen, sowie nachts oder am Wochenende, suchen Sie bitte die nächste Notfallstation auf.

V 15.1.2019

Urologie

Praxis Basel/Kirschgarten - Hirschgässlein 21 - 4051 Basel - Tel. +41 (0)61 279 90 30 - Fax +41 (0)61 279 90 35 - uronw.ch - info@uronw.ch
Praxis Liestal/Am Bahnhof - Bahnhofplatz 12 - 4410 Liestal - Tel. +41 (0)61 915 90 30 - Fax +41 (0)61 915 90 35 uronw.ch - info@uronw.ch
Praxis Rheinfelden/ Im Parkresort - Roberstenstrasse 31 - 4310 Rheinfelden - Tel. +41 (0)61 836 30 90 - uronw.ch - info@uronw.ch